



Amtsblatt

DER GEMEINDE MITTELHERWIGSDORF

mit den Ortsteilen Eckartsberg, Mittelherwigsdorf, Oberseifersdorf, Radgendorf

GEMEINDEVERWALTUNG MITTELHERWIGSDORF • Am Gemeindeamt 7 • 02763 Mittelherwigsdorf
Tel.: 0 35 83 / 5 01 30 • Fax: 0 35 83 / 50 13 19 • E-Mail: gemeinde@mittelherwigsdorf.de • www.mittelherwigsdorf.de



Nr. 11

13. November 2019

28. Jahrgang

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

spätestens mit der Umstellung der Uhren auf Winterzeit hat der Herbst in allen Facetten Einzug gehalten. Doch obwohl die Tage nun kürzer sind und die „dunkle Jahreszeit“ begonnen hat, ist das kein Grund für eine Herbstdepression, denn es gibt dennoch durchaus Positives zu berichten.

Die Grundschule Mittelherwigsdorf hat wieder eine Schulbibliothek! Nach dem Umzug des Hortes in sein eigenes Gebäude hat sich die Platzsituation im Schulgebäude entspannt und das ehemalige Theaterzimmer konnte zur Bibliothek umgestaltet werden. Der liebevoll eingerichtete Raum hat einen frischen Anstrich erhalten, neue Möbel wurden beschafft und der immerhin etwa 1.400 Bücher umfassende Bestand konnte aktualisiert und für die junge Leserschaft attraktiv gestaltet werden. Grundvoraussetzung war, dass es der Schule gelungen ist, mit Herrn René Kunkel aus Zittau einen engagierten Verantwortlichen zu finden, der für die Neueinrichtung das Heft in die Hand genommen hat und künftig mit „seinen“ AG-Kindern für die Grundschüler neuen spannenden Lesestoff bereithalten wird. Dafür bedanke ich mich herzlich bei Herrn Kunkel und den Kindern der AG Bibliothek. Darüber hinaus danke ich dem Schulförderverein für seine finanzielle Unterstützung, den MitarbeiterInnen der Christian-Weise-Bibliothek in Zittau, der Tischlerei Berndt aus Großschönau, dem Bauhof sowie den vielen Spendern von Geld, Gutscheinen oder Büchern für ihre Unterstützung.

Übergeben werden konnte Anfang November nach etwa einjähriger Bauzeit auch das neue Tragkraftspritzenfahrzeug der Feuerwehr, das künftig den etwa 30 Jahre alten Barkas B 1000 ersetzen wird. Im Beisein zahlreicher Kameraden und Ehrenmitglieder unserer drei Ortsteuern, der Kameraden der Oberseifersdorfer Partnerwehr aus Großdrebnitz, des stellvertretenden Kreisbrandmeisters Peter Seeliger, einiger Gemeinderäte und -bediensteten wurde das TSF feierlich in Dienst gestellt. Wahlweise beladen mit einer Hochdrucklöschleinrichtung oder einer Tragkraftspritze sowie Komponenten zur technischen Hilfeleistung, wird das neue Löschfahrzeug der Marke Iveco der Ortsfeuerwehr Oberseifersdorf ab sofort zuverlässig seine Dienste leisten. Der außer Dienst gestellte Barkas wurde in die Hände des Feuerwehrförder- und Historikvereines Eckartsberg zur Traditionspflege übergeben und steht somit für Festumzüge und ähnliche Anlässe weiterhin zur Verfügung. Ich wünsche den Kameraden viel Freude am neuen Fahrzeug, eine möglichst kleine Zahl ernsthafter Einsätze und allzeit gesunde Wiederkehr von ihren Einsatzfahrten.

Nicht entgangen ist Ihnen sicherlich auch, dass derzeit in jedem Ortsteil die Arbeiten an den Informationsplätzen zur Oberlausitzer Umgebendehausstraße vorangeschritten sind. Am Dorfteich in Radgendorf, am „Konsumwehr“ in Eckartsberg, am ehemaligen Kretscham in Oberseifersdorf und am Containerplatz an der Mittelherwigsdorfer Hauptstraße entstehen derzeit diese vier Plätze, die nach Fertigstellung sowohl Einheimische als auch



Übergabe des neuen Tragkraftspritzenfahrzeuges an die Ortsfeuerwehr Oberseifersdorf: Gemeindeführer Jörg Neumann, Ortswehrleiter Mittelherwigsdorf René Kientopp, Ortswehrleiter Eckartsberg Henry Stuff, stellv. Kreisbrandmeister Peter Seeliger, Ortswehrleiter Oberseifersdorf Ralf Hallmann, Bürgermeister Markus Hallmann (v.l., Foto: Rafael Sampedro)

Besucher der Fachwerkstraße zur Rast einladen sowie Informationen zur Oberlausitzer Umgebendehausstraße und Besonderheiten in unseren Ortsteilen näher bringen sollen. Parallel läuft ein Förderverfahren zur Ausschilderung der Gesamtstrecke (Herrnhut – Oderwitz – Kottmar – Ebersbach/Neugersdorf – Seiffenhennersdorf – Großschönau – Mittelherwigsdorf und Ortsteile), mit deren Umsetzung wir uns jedoch sicher bis nächstes Jahr gedulden müssen.

Gerne möchte ich Sie einladen, die „schönen Seiten“ der dunklen Jahreszeit zu besuchen. Die Rede ist von den Weihnachtsmärkten, die jeder Ortsteil dankenswerterweise wieder bereithalten wird. Den Anfang macht am ersten Advent der Weihnachtsmarkt auf dem Oberseifersdorfer Schulhof. Am 7. Dezember findet zum dritten Mal das „Kirchhofflichteln“ rund um die Mittelherwigsdorfer Kirche statt. Am zweiten Advent lädt der Heimatverein Eckartsberg auf seinen Vierseithof an der Eckartsberger Feldstraße ein. Und zu guter Letzt stimmt sich am dritten Advent auch der Dorfclub Radgendorf rund um sein Vereinsdomizil auf die Weihnachtstage ein. Ich bedanke mich schon heute bei allen Beteiligten für die Organisation dieser Veranstaltungen, wünsche gutes Gelingen, passendes winterliches Wetter und viele Gäste, die diese Angebote auch dankbar nutzen.

Und abschließend noch ein weiterer „Lichtblick“: Am Hinteren Weg in Oberseifersdorf wurde kürzlich die Installation von mehreren solarbetriebenen LED-Straßenleuchten abgeschlossen, die nun diesen bisher unbeleuchteten Straßenabschnitt nachts erhellen sollen. Wir werden die für uns neue Technik ausgiebig testen und so künftig möglicherweise weitere dunkle Flecken im Dorfgebiet relativ aufwandsarm beseitigen können. Kommen Sie gut durch Herbst und Winter!

Ihr Markus Hallmann, Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Betriebskosten der Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Mittelherwigsdorf nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG

1. Betriebskosten je Platz im Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten 2018

Betriebskosten / Platz

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	896,60	387,72	215,18
erforderliche Sachkosten	250,33	108,25	60,08
erforderliche Betriebskosten	1.146,93	495,97	275,26

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten (z. B. 6 Stunden Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 Stunden).

2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	189,44	189,44	126,29
Elternbeitrag ungekürzt	180,00	100,00	65,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	777,49	206,53	83,97

3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete und Personalkostenumlagen

3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	4.631,42
Zinsen	–
Miete	50,00
Personalkostenumlagen	–
Gesamt	4.681,42

3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamt	21,75	21,75	14,50

Vollsperrung Geschwister- Scholl-Straße Eckartsberg

Die Geschwister-Scholl-Straße, Hausnummer 55 – 71 (30-er Zone unterhalb des Kinderhauses „Sonnenblume“) ist im Zeitraum vom 14.10. bis 30.11.2019 für den Fahrzeugverkehr voll gesperrt. Grund hierfür ist eine Baumaßnahme des Landkreises Görlitz an der Straßenentwässerung in diesem Bereich. Der Linien- und Schülerverkehr bleibt unverändert und wird durch die Baustelle geführt. Die Umleitung erfolgt über die Löbauer Straße, Oststraße, Schillerstraße (Zittau) und Neue Straße (Eckartsberg).
Michael Erbe, Bauamtsleiter

Grundsteuern und Abgaben

Sehr geehrte Steuer- und Abgabenzahler,

die Gemeindekasse möchte Sie an die nächste Fälligkeit für Steuern und Abgaben am **15.11.2019** erinnern. Fällig sind u.a. Grundsteuer A und B sowie Pachten.

Die betroffenen Steuer- und Abgabenzahler werden gebeten, diesen Fälligkeitstermin zu beachten, um unnötige Mahngebühren zu vermeiden. Zudem besteht nach wie vor die Möglichkeit, fällige Beträge im Lastschriftverfahren durch die Gemeindekasse automatisch einziehen zu lassen. Entsprechende Vordrucke erhalten Sie in der Gemeindekasse oder im Internet unter www.mittelherwigsdorf.de.

Krenzke, Gemeindekasse

Sei kein Schwein – pack's Häufchen ein!



Es wird darauf hingewiesen, dass Hunde innerhalb der Ortslage an der Leine zu führen sind. Des Weiteren hat der Halter oder Führer eines Hundes dafür zu sorgen, dass das Tier seine Notdurft nicht auf Straßen, Gehwegen, in öffentlichen Grünanlagen oder fremden Vorgärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen! Auch hat der Hundekot nichts auf Feldern oder Wiesen zu suchen, da dadurch gefährliche Krankheiten bei Tieren und letztlich auch Menschen verursacht werden können. Und bitte daran denken: Im Schnee verscharrte Hundehaufen, werden spätestens im Frühling wieder sichtbar und für alle zum Ärgernis ... Ein Verstoß gegen diese Regelungen der gemeindlichen Polizeiverordnung stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

Gemeinderatssitzung November 2019

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Montag, dem 25. November 2019, um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Radgendorf, Radgendorfer Ring 40**, statt. Die Tagesordnungen sind den Aushängen zu entnehmen und werden unter www.mittelherwigsdorf.de bekannt gegeben. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Markus Hallmann, Bürgermeister

Alle Jahre wieder: Winterdienst

Zurzeit befindet sich unser Bauhof wieder in der sogenannten „Winterdienst-Bereitschaft“. Der Bauhof führt den Winterdienst in den Ortsstraßen unserer Gemeinde durch.

Der Umfang des Winterdienstes richtet sich in erster Linie nach den Verkehrsbedürfnissen, nämlich nach Art und Wichtigkeit des Verkehrsweges insbesondere an Steillagen, Art und Menge des Verkehrs, und den besonderen örtlichen Verhältnissen. Die Straßen sind daher in entsprechende Dringlichkeitsstufen eingeteilt und in einem Räum- und Streuplan festgehalten. Die Reihenfolge des Räumens und Streuens richtet sich nach diesen Dringlichkeitsstufen. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass der Winterdienst nicht sofort bei Beginn des Schneefalls oder auftretender Glätte überall gleichzeitig sein kann. Die Verkehrsteilnehmer sind verpflichtet, auf vorsichtige Fahrweise und entsprechende Winterbereifung ihrer Fahrzeuge zu achten. Darüber hinaus ist die Ausstattung des Fahrzeugs mit Enteisungsmittel, Scheibenkratzer, Decke, Schaufel und etwas Streusand sehr hilfreich.

Um dem gemeindlichen Winterdienst die Arbeit nicht zusätzlich zu erschweren, bitten wir um Beachtung folgender Hinweise: **Achten Sie beim Parken darauf, dass die Räum- und Streufahrzeuge eine Durchfahrtsbreite von mindestens drei Metern benötigen. Auch die Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr und Rettungsdienste sind auf diese Durchfahrtsbreite angewiesen.**

Leider werden die Arbeiten auch durch überhängende Hecken und Sträucher behindert. Schneiden Sie bitte Ihre Hecken und Sträucher bis an die Grundstücksgrenze bzw. den 0,5 Meter breiten Randstreifen neben der Fahrbahnkante zurück. Werfen Sie bitte den aus Ihren Grundstücken oder von den Gehwegen geräumten Schnee nicht wieder auf die bereits geräumte Fahrbahn und lagern Sie diesen nicht auf öffentlichen Flächen ab. Der in den Streukisten der Gemeinde bereitgestellte Streusand bzw. -splitt (an Hanglagen) dient ausschließlich dazu, liegengelassenen Fahrzeugen eine kurzfristige Anfahrhilfe zu schaffen. Er darf deshalb nicht dazu benutzt werden, um der Streupflicht im öffentlichen Straßen- und Gehwegbereich nach-zukommen.

Vergessen Sie bitte nicht:

Den Straßenanliegern, dies sind Eigentümer und Besitzer (z.B. Mieter und Pächter), obliegt es, die Gehwege und falls keine Gehwege vorhanden sind, die entsprechende Fläche am Rand der Fahrbahn in einer Breite von 1,00 m zu reinigen, bei Schneeanhäufungen zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen.

Die Schneeräumung bzw. die Beseitigung von Schnee- und Eisglätte hat werktags bis 07.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 08.00 Uhr zu erfolgen. Die danach auftretenden Behinderungen durch Schnee und Eis sind unverzüglich ggf. auch wiederholt zu beseitigen. Diese Verpflichtung endet um 20.00 Uhr. Zum Bestreuen darf grundsätzlich nur abstumpfendes Material wie Sand oder Splitt verwendet werden.

Weitere Informationen zum Winterdienst sind in der Straßenreinigungs- und Winterdienstsatzung der Gemeinde vom 29.02.016 zu finden. Die Satzung wurde im Amtsblatt vom 09. März 2016 sowie auf unserer Internetseite veröffentlicht.

Hallo, werte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Mittelherwigsdorf



Ich möchte mich auf diesem Weg bei Ihnen als neuer Bauhofmitarbeiter vorstellen.

Mein Name ist **Roman Wittig**, ich bin 41 Jahre alt und ich wohne mit meiner Familie in Oberseifersdorf.

Seit dem 1. November unterstütze ich die Gemeindearbeiter als neues Teammitglied auf dem Bauhof in Mittelherwigsdorf. Als gelernter Heizungs- und Lüftungsbauer, Häuslebauer und Hobbybastler werde ich dem Mitarbeiter

des Bauhofs tatkräftig zur Hand gehen.

In meiner Freizeit bin ich Angehöriger der Freiwilligen Feuerwehr und oft sportlich in den Bergen unterwegs. Außerdem fahre ich leidenschaftlich gern Motorrad.

Für Fragen und Anregungen habe ich immer ein offenes Ohr, freue mich auf meine kommenden Aufgaben und eine gute Zusammenarbeit.

Roman Wittig

Einem Kind ein Zuhause geben!



Wir, der Pflegekinderdienst im Landkreis Görlitz, sind immer wieder auf der Suche nach Menschen, die bereit sind, Kindern ein geschütztes und liebevolles Zuhause zu geben.

Wir freuen uns, dass sich bereits so viele Menschen für ein Leben mit einem Pflegekind entschieden haben und hoffen, dass wir noch viele weitere für diese Aufgabe begeistern können, denn die Zahl der Kinder, die nicht bei ihren leiblichen Eltern bleiben können, wächst. Bereits über 450 Kinder leben im Landkreis Görlitz in Pflegefamilien.

Wir suchen Pflegeeltern (Familien, Paare, Einzelpersonen) für Kinder, deren leibliche Eltern vorübergehend, langfristig oder dauerhaft ausfallen, für Kinder, die einen Ort benötigen, an dem sie Ruhe, Zuneigung und Sicherheit finden.

Auch nach Aufnahme eines Pflegekindes lassen wir Sie nicht allein. Als Fachdienst bieten wir Ihnen regelmäßig Weiterbildungsmöglichkeiten zu relevanten Themen an, begleiten und unterstützen Sie bei aufkommenden Fragen oder Unsicherheiten. Wir schaffen Kontakte und Austauschmöglichkeiten zwischen Pflegefamilien und organisieren Feste und Veranstaltungen, die sich bei unseren Pflegefamilien großer Beliebtheit erfreuen. Haben wir Ihr Interesse für diese wichtige Aufgabe geweckt? Dann wenden Sie sich bitte an uns, den Pflegekinderdienst des Landkreises Görlitz! (E-Mail: Daniela.Steinhoff@kreis-gr.de oder Telefon: 03581 6632950)

Gern möchten wir Sie auch auf unser Angebot der **Infoveranstaltung in Kooperation mit der Volkshochschule** aufmerksam machen:

Standort Zittau: 21.11.2019: 17.30 – 19.00 Uhr.

Die Anmeldung findet über die Volkshochschule direkt statt.

Öffnungszeiten

der Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf

Montag	9.00–12.00 Uhr
Dienstag	9.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr
Donnerstag	9.00–12.00 Uhr und 13.00–15.00 Uhr

**SMUL – Sächsisches Staatsministerium
für Umwelt und Landwirtschaft, 27.10.2019**

Wald & Forst

Förderaufruf für Waldbesitzer gestartet

Weitere 1,85 Millionen Euro stehen für Waldbau zur Verfügung

Um Waldbesitzer nach den enormen Sturm-, Schneebruch-, Dürre- und Borkenkäferschäden weiter bei der Wiederaufforstung und dem Umbau gefährdeter Bestände zu unterstützen, wurde ein weiterer Aufruf zur Einreichung von Förderanträgen gestartet. Dafür steht ein Budget in Höhe von 1,85 Millionen Euro bereit.

»Wir wollen die Waldbesitzer dabei unterstützen, den bereits begonnenen Waldbau zu forcieren. Nur gemeinsam können wir unsere Wälder gegen den Klimawandel wappnen und widerstandsfähiger gegen zunehmende Stürme, Hitzeperioden und Trockenperioden machen«, sagte Staatsminister Thomas Schmidt. »Deswegen haben wir bei der zweiten Sachsenwaldkonferenz am vergangenen Freitag alle sächsischen Forstleute an einen Tisch geholt, um mit ihrer Expertise das »Programm der Staatsregierung für den sächsischen Wald« mit konkreten Maßnahmen zu untersetzen. Mit dem umfassenden Katalog können wir an einem Strang ziehen und unseren Wald fit für die Zukunft machen.«

Die Situation in den sächsischen Wäldern bleibt weiterhin angespannt. Die Großschadereignisse der vergangenen beiden Jahre haben auf zahlreichen Flächen zur Verlichtung oder Zerstörung von Waldflächen geführt. Besonders Nadelholzreinbestände aus Fichten oder Kiefern sind stark betroffen. Dort sollten Waldbesitzer schnell und zielgerichtet handlungs- und einsatzfähig sein. Für diesen Einsatz sind nicht nur Arbeitskapazitäten, sondern auch erhebliche finanzielle Aufwendungen notwendig.

Die Anträge können bis zum 17. Dezember 2019 gestellt werden. Die entsprechenden Formulare werden im Förderportal des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft bereitgestellt. Im Zusammenhang mit der Beschaffung und Pflanzung von Bäumen oder Saat können auch die Teilmaßnahmen Vorwuchsbeseitigung, Bodenvorarbeiten, die Errichtung eines erstmaligen Wildschutzes und bis zu zwei Kulturpflegen innerhalb eines Jahres nach Begründung gefördert werden. Es wird empfohlen, sich bei konkreten Fragen zur Förderung an den zuständigen Revierleiter für Privat- und Körperschaftswald des Staatsbetriebes Sachsenforst oder die Bewilligungsstelle Forstförderung in Bautzen zu wenden.

∴ Links ∴

Förderportal:

<https://www.smul.sachsen.de/foerderung/3527.htm>

Forstersuche beim Staatsbetrieb Sachsenforst:

<https://www.sbs.sachsen.de/foerstersuche-27430.html>

Bewilligungsstelle Forstförderung in Bautzen:

<https://www.sbs.sachsen.de/forstliche-foerderung-8445.html>

Diese Medieninformation online aufrufen:

<https://www.medien-service.sachsen.de/medien/news/230890>

Rückfragen an Pressesprecher Frank Meyer:

<mailto:presse@smul.sachsen.de>

An alle örtlichen Vereine und Veranstalter

Veranstaltungskalender für das Jahr 2020

Sehr geehrte Veranstalter der Gemeinde Mittelherwigsdorf, auch für das Jahr 2020 wird die Gemeinde mit Ihrer Hilfe wieder einen Veranstaltungskalender für unsere Ortsteile zusammenstellen. Dieser soll in der Januar-Ausgabe des Amtsblattes erscheinen und zudem im Internet unter

www.mittelherwigsdorf.de

veröffentlicht werden.

Um auch Ihre Veranstaltungen wieder mit aufnehmen zu können, bitte ich Sie, die bis spätestens **Ende November** bereits feststehenden Termine für das Jahr 2020 geplanten öffentlichen Veranstaltungen sobald als möglich schriftlich bzw. per E-Mail an

halang@mittelherwigsdorf.de

mitzuteilen. Meldungen, die später eingehen, werden selbstverständlich auch im Internet veröffentlicht, können aber im Januar-Amtsblatt nicht berücksichtigt werden.

Die Gemeinde hofft, durch die zeitige Veröffentlichung der Veranstaltungstermine Überschneidungen möglichst zu vermeiden und so allen Veranstaltern optimale Besucherzahlen zu ermöglichen.

A. Halang, Sekretariat

Mitteilung vom Einwohnermeldeamt

Mitteilungen vom Einwohnermeldeamt



Geburt

OT Mittelherwigsdorf

Eifler, Amalia

am 31.10.2019

Herzlichen Glückwunsch!



*Wir gratulieren allen
Jubilaren, auch den hier
nicht genannten, recht
herzlich zum Geburtstag und
wünschen ihnen Gesundheit,
Freude und Wohlergehen!*

OT Mittelherwigsdorf

85. Geburtstag Döring, Gerhard am 14.12.2019

80. Geburtstag Lehmann, Waltraud am 20.12.2019

80. Geburtstag Walther, Gisela am 24.12.2019

OT Eckartsberg

80. Geburtstag Linke, Christine am 24.12.2019

Regiebetrieb Abfallwirtschaft informiert

Kreativ-Wettbewerb im Abfallkalender

Der Regiebetrieb Abfallwirtschaft veranstaltete für Kinder und Jugendliche auch in diesem Jahr einen Mal- und Bastelwettbewerb. Die drei Gewinnerarbeiten sind im neuen Abfallkalender zu sehen. Die originellsten Werke werden vom 07.11. bis 20.12.2019 in der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien, Görlitzer Straße 2 und 4 in Niesky ausgestellt.

Gewinner sind die Integrative Kita „Knirpsenland“ aus Oderwitz, die Begabtenförderung Kreis Görlitz e. V. und die Kindertagesstätte „Samenkorn“ aus Niesky.

Auch für das nächste Jahr sind Kindergarten- und Jugendgruppen, Hortgruppen, Schulklassen, Kunst-AGs sowie einzelne Kinder und Jugendliche, die im Landkreis Görlitz wohnen, zum Wettbewerb aufgerufen. Mal- und Bastelarbeiten können bis zum 30. September 2020 im Original an den Regiebetrieb Abfallwirtschaft, Muskauer Straße 51 in 02906 Niesky gesendet werden.

Die Beiträge sollen nicht größer als DIN A3 sein. Maximal können zwei Beiträge je Kindertagesstätte, Schule oder Einzelteilnehmer eingereicht werden.

Dabei kann die künstlerische Arbeit das Thema Abfallvermeidung und -trennung aufgreifen (z. B. gemaltes Bild, Gedicht) aber auch selbst aus Abfällen bestehen (beispielsweise gebastelte Tiere aus Abfällen etc.).

Die besten Arbeiten werden im Abfallkalender 2021 abgedruckt und erhalten eine Prämie in Höhe von 50 Euro.

Rücknahmesystem PAMIRA

Leere Verpackungen von Pflanzenschutzmitteln, Spritzenreinigern und Flüssigdüngern werden kostenlos an den Sammelstellen des Rücknahmesystems PAMIRA zurückgenommen. Die Sammelstelle bei der BayWa AG Reichenbach Agrar Vertrieb, Paulsdorferstraße 6, 02894 Reichenbach/O.L., Tel.: 035828 776241, ist am 7. November, 8.00 –16.00 Uhr, geöffnet.

Pflanzenschutz-Kanister aus Kunststoff und Metall sowie Faltschachteln, Papier- und Kunststoff-Säcke werden zurückgenommen. Die Verpackungen müssen restlos entleert, gespült, trocken und mit dem PAMIRA-Logo versehen sein. Deckel und sonstige Verpackungen sind getrennt abzugeben. Behälter über 50 Liter müssen durchtrennt sein. Weitere Termine und Informationen sind unter www.pamira.de verfügbar.

Zahlungserinnerung Abfallgebühren

Die Abfallgebühren für das IV. Quartal sind bis zum 15. November zu entrichten. Offene Beträge überweisen Sie bitte mit Angabe der Kundennummer an folgende Bankverbindung:

Zahlungsempfänger Landkreis Görlitz
IBAN DE53 8505 0100 3000 0002 15
BIC WELADED1GRL

Bei Zahlungsschwierigkeiten ist die Vereinbarung einer schriftlichen Ratenzahlung oder Stundung möglich. Sie können den Regiebetrieb Abfallwirtschaft zudem beauftragen, die Abfallgebühren von Ihrem Konto abzubuchen (Formular SEPA-Lastschriftmandat auf www.kreis-goerlitz.de oder aw.landkreis-gr unter Landratsamt/ Regiebetrieb Abfallwirtschaft/ Formulare). Bitte senden Sie das Formular im **Original mit Unterschrift** und per Post (keine E-Mail, kein Fax) an: Regiebetrieb Abfallwirtschaft, Muskauer Straße 51, 02906 Niesky.

Kontakt:

Landratsamt Görlitz, Regiebetrieb Abfallwirtschaft,
 Muskauer Straße 51, 02906 Niesky
 Tel.: 03588 261-716, Fax: 03588 261-750
 E-Mail: info@aw-goerlitz.de, www.kreis-goerlitz.de

Einrichtungen

Wir begrüßen den Herbst im Kinderhaus „Sonnenblume“

*„Viele bunte Blätter tanzen hin und her,
 der wilde Wind der pusht, die Blätter freu'n sich sehr.“*

Zu einem kleinem Herbst- und Erntedankfest im Oktober trafen sich alle Kinder und Erzieher des Kinderhauses Sonnenblume, um gemeinsam den Herbst mit Liedern und Gedichten einzuläuten. Jedes Kind brachte an diesem Tag ein liebevoll gefülltes Erntedankkörbchen mit.



In den Herbstwochen lernten die Kinder viele Dinge über das Obst und Gemüse kennen und sortierten die Früchte verschiedener Merkmale zu.



Die Schmetterlingsgruppe beschäftigte sich mit dem Thema Sonnenblume. Aus den mitgebrachten Sonnenblumenköpfen sammelten sie die Kerne heraus. Damit stellten die Schmetterlingskinder Vogelfutter her und einige Kerne davon säten sie in die Erde.



Die Kinder der Igelgruppe machten sich auf die herbstliche Suche nach Kastanien, um damit zu spielen, zu experimentieren und Herbstbilder zu malen.



Auch die Käfergruppe freute sich über den warmen Oktoberherbst. Die Bäume haben kräftig das Herbstlaub abgeworfen. Die kleinsten Kinder hatten viel Spaß im Herbstlaub zu spielen und es über sich zu werfen.



Im Garten gab es für die Kinder viel zu tun. Fleißig reichten sie das Laub zusammen, sammelten es in ihre Schubkarren oder Eimer. Gemeinsam mit unserer FÖJlerin Agnes reichten die Kinder einen großen Laubhaufen für die Igel zusammen. Wir freuen uns noch auf weitere schöne, goldene und sonnige Herbsttage. *Das Team des Kinderhauses Sonnenblume*

Kinderhaus „Märchenland“

Zum Erntedankfest besuchten die Hoppelkinder unsere Dorfkirche





Wir möchten uns bei Frau Eichhorn und Frau Kunze für den schönen, erlebnisreichen Vormittag bedanken.

Alljährlicher Herbsttanz der Volkssolidarität

Zum alljährlichen Herbsttanz der Volkssolidarität durften wir auch in diesem Jahr die Seniorinnen und Senioren mit einem kleinen Programm überraschen. Wir freuten uns über die Einladung, auch wenn der Veranstaltungsort dieses Mal das Sportlerheim in Niederoderwitz war.

Die Hoppelkinder gestalteten ihren Auftritt in Oberlausitzer Mundart. Die Zuschauer staunten über das Können der Kinder, sangen vor Begeisterung mit und spendeten riesen Applaus. Für die großzügige Überraschung, die wir von den anwesenden Gästen erhielten, möchten wir uns herzlichst bedanken.

Vorankündigung

„In der Weihnachtsbäckerei gibt es manche Leckerei
Zwischen Mehl und Milch macht so mancher Knilch
eine riesengroße Kleckerei. In der Weihnachtsbäckerei ...“



Auch in diesem Jahr sind die roten Zipfelmützen vom Kinderhaus Märchenland in Mittelherwigsdorf zur

Plätzelfuhre

unterwegs. Am **Donnerstag, dem 12.12.2019, ab 9.00 Uhr**

möchten unsere Kinder ihre leckeren selbstgebackenen Plätzchen an Sie, liebe Mittelherwigsdorfer, verkaufen. Der Erlös kommt wie immer unseren Kindern zu Gute. Die großen und kleinen Märchenlandbewohner freuen sich schon darauf. Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Martin Zwahr stellt sich vor



Hallo,
mein Name ist Martin Zwahr,
ich bin 18 Jahre alt, komme aus
Oberseifersdorf und bin Mitglied
im Jugend- und Kulturverein
Oberseifersdorf.

In meinem familiären Umfeld
machte ich die Erfahrung, dass
ich einen guten Draht zu Kindern
habe und es mir Freude bereitet,
ihnen etwas beizubringen.

Deshalb entschloss ich mich,
nach meinem Realschulab-
schluss den Berufsweg eines
Erziehers einzuschlagen. Im Juli

2019 beendete ich erfolgreich die dafür notwendige Ausbildung
zum Sozialassistenten.

Nun freue ich mich sehr, meine Anschlussausbildung zum
Staatlich anerkannten Erzieher berufsbegleitend im Kinderhaus
Sonnenblume in Eckartsberg machen zu können, da ich in die-
ser Einrichtung mehrere Praktika absolviert habe, viele Kinder
schon kenne und vom Erzieherteam gut aufgenommen wurde.
Ich finde es wichtig, dass auch Männer diesen Beruf aus-
üben können und möchte dazu beitragen, dass die Kinder im
Kinderhaus Sonnenblume eine schöne und erlebnisreiche
Kindergartenzeit erleben. Eine gute Zusammenarbeit mit
allen Kolleginnen und allen Eltern ist mir deshalb sehr wichtig.
Auf eine schöne gemeinsame Zeit,

Ihr Martin

mit Sebastian Sonsalla von der Oybiner Miniwelt basteln und
freuen uns auf unsere Weihnachtsfeier im Filmpalast. Auch
das Weihnachtssingen und Weihnachtsmärchen stehen in
unseren Kalendern und dann lassen wir am 20. Dezember mit
einem gemütlichen Nachmittag das Hortjahr 2019 ausklingen.
Wir bedanken uns bei allen, die unseren Hortalltag auf un-
terschiedlichste Weise bereichern und unterstützen – unsere
Kinder mit ihren Familien, der Gemeindeverwaltung, dem
Bauhof, den Mitarbeitern in der Grundschule, dem Traumpalast,
Gewerbetreibende und andere Vereine aus unserem Gemein-
deverband und vielen Bürgern. Vor kurzem sponserte und die
Firma Solarmike eine Instrumentenbox, die im Programm vom
Theaterzauber schon zum Einsatz kommt.



Weitere Bilder aus dem H3 auf der nebenstehenden Seite

Schule und Hort

Aus dem H3 berichtet

*In einem kleinen Apfel,
da sieht es lustig aus.
Es sind darin fünf Stübchen,
grad' wie in einem Haus.*

*In jedem Stübchen wohnen
zwei Kernchen schwarz und klein,
die liegen drin und träumen
vom warmen Sonnenschein.*

*Sie träumen auch noch weiter
gar einen schönen Traum,
wie sie einst werden hängen
am schönen Weihnachtsbaum.*



So nah beieinander liegen der Herbst und auch die besinn-
liche „Jahresendzeit“. Grade noch die Äpfel von den Bäumen
gepflückt, und schon bald als Bratapfel auf den Weihnachtst-
ellern. Auch das Jahr 2019 neigt sich dem Ende. Viele Erlebnisse
machten für unsere Hortkinder den Herbst bunt und bunter
... Die Oktoberferien waren viel zu schnell vorbei. Bei strah-
lendem Sonnenschein genossen wir die Angebote – Besuch
der Christian-Weise-Bibliothek, Erfinderkiste, Puppentheater,
Kino, Waldtag sowie Spielzeugtage, Backen, Spiel und Sport
uuuund die Einweihung unserer Nestschaukel „HORTMUT“.
Bis zum Jahresende werden wir Geburtstagsnachmittage
gestalten, Sylvia wird mit den Kindern vom Theaterzauber,
die Senioren in der Diakonie und im Wichernhaus und auch
alle Hortkinder im Traumpalast mit einem kleinen Programm
erfreuen, wir gehen auf eine Schokoladenexpedition, werden

Wir wünschen ALLEN einen goldenen „Rest“-Herbst mit der
nachfolgenden besinnlichen Advents- und Weihnachtszeit und
einen guten Rutsch in das Jahr 2020.

Das Hortteam vom Herschdurfer Horthäus'!

Eröffnung der Mittelherwigs- dorfer Schulbibliothek

Am 29.11.2019, um 9.00 Uhr wurde feierlich die neue Schul-
bibliothek unserer Mittelherwigsdorfer Grundschule eröffnet.



Was mit einer Idee begann, ist durch den Tatendrang von
René Kunkel und zahlreichen Unterstützern nun Wirklichkeit.
Er stieß sofort auf offene Ohren und die Bereitschaft zur Unter-
stützung durch die Schulleitung, den Schulförderverein und
dem Schulträger. So konnte der Schulförderverein Gelder für
die Ausgestaltung mit Teppich und Sitzmöbeln beschaffen und



Aus dem H3 +++ Aus dem H3 +++ Aus dem H3 +++ Aus dem H3 +++ Aus dem H3



die Gemeinde zeitnah den vorgesehenen Raum renovieren. Als dann auch noch der Bürgermeister von Mittelherwigsdorf, Herr Hallmann verkündete, anlässlich seines runden Geburtstages auf Geschenke zu verzichten und stattdessen um Geldspenden für die Anschaffung neuer Regale bat, kam der Stein so richtig ins Rollen.

Nicht nur die Regale konnten davon finanziert werden, auch Büchergutscheine und sehr gut erhaltene und neue Bücher kamen so und durch Aufrufe im Gemeindeblatt zur Unterstützung der Bibliothek, sowie durch Spenden von Kindern und deren Elternhäusern der Schule in unseren Bestand. Durch den Abschluss einer Kooperationsvereinbarung mit der Christian-Weise-Bibliothek Zittau erfolgt zusätzlich ein aktiver Austausch und ein immer wechselnder Buchbestand. Damit gab es für die Kinder des Förderkurses, René Kunkel und Praktikanten und FSJ-lern jede Menge positive Beschäftigung.



Durch die Mithilfe von Hortnerinnen bei der Gestaltung der Wände und auch dem Sponsor unseres Tresens, die Firma Berndt- Tischlerei Großschönau, konnten wir nun die wunderschön gewordene Bibliothek eröffnen.



Gerade in der heutigen Zeit ist es wichtig, die Kinder mit einem guten Buch in der Hand zum Lesen zu motivieren. Jetzt haben die Schüler die Chance, aus über 1500 Büchern, CDs und Filmen ihren Interessen zu folgen, sich weiter zu bilden und Spaß zu haben. Wir bedanken uns im Namen aller Kinder dieser Schule ganz, ganz herzlich bei allen Beteiligten.

Lara Breit

Freiwillige Feuerwehr

Spendenlauf der Jugendfeuerwehr Eckartsberg / Radgendorf

Liebe Einwohner

von Eckartsberg und Radgendorf,

auch dieses Jahr gibt es bei der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien eine Kalenderaktion mit Bildern aus unserer Heimat. Der Kalender kostet nur 1,00 €.

Der Erlös dieser Kalender kommt diesmal

unserem Förder- und Historikverein der Feuerwehr Eckartsberg / Radgendorf e.V. zu Gute. Am **Freitag, dem 15.11.2019**, ist unsere Jugendfeuerwehr in der Zeit **von 17.00 bis 19.00 Uhr** in beiden Ortsteilen unterwegs, um Ihnen diesen Kalender anzubieten. Wer uns verpasst, kann den Kalender auch in der Sparkassenfiliale am Löbauer Platz in Zittau oder in der Gemeindekasse (Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf) erwerben. Wir würden uns freuen, wenn Sie dieses Angebot um den schönen Kalender rege annehmen. *Ihre Jugendfeuerwehr*



Jetzt erhältlich
in der Filiale „Löbauer Platz“ der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien (Löbauer Straße 10, 02763 Zittau)

1 €

Der Erlös der **dort** verkauften Kalender geht an den Förder- und Historikverein der Feuerwehr Eckartsberg/Radgendorf e.V.

Kirchennachrichten

Oberseifersdorf

Perspektive in Zeiten der Not

„Aber ich weiß, dass mein Erlöser lebt“ (Hiob 19,25), spricht Hiob inmitten von schwierigen Lebensumständen. Schwierige Lebensumstände machen vor keinem Haus halt. Jeder kennt sie und jeder muss sich damit – mal mehr und mal weniger – herumschlagen. Wohl dem, der in solchen Zeiten nicht nur menschliche, sondern eine überragende Perspektive besitzt und um den Erlöser weiß: Jesus Christus. Zunehmend scheinen viele Menschen jedoch in harten Zeiten nur noch einen finsternen „Befreier“ zu kennen – den Tod. Wie oft ist zu hören: „Der Tod ist eine Erlösung.“ Was für eine traurige Perspektive und Leblosigkeit. Und wie bitter schmeckt der Tod für die Hinterbliebenen. Lernen Sie daher neu, erstmalig oder wieder den Herr des Lebens und der Ewigkeit kennen, der Freude, Zuversicht und Hoffnung, Liebe und Trost in großer Fülle schenkt: Jesus Christus. Dazu laden wir als Kirchgemeinden ganz besonders auch zum Ewigkeitssonntag ein, um inmitten von Trauer, Schwerem, Depressivem und Niedergang eine Perspektive aufzuzeigen: Aber ich weiß, dass mein Erlöser lebt.
Herzliche Einladung,
Pfarrer Martin Wappler

Gottesdienste für Oberseifersdorf und Wittgendorf



- So 10.11. 10.00 Uhr Taufgottesdienst mit Kindergottesdienst in Oberseifersdorf (*Wappler*)
- So 10.11. 19.00 Uhr Beginn der Friedesdekade in Ostritz (*Herbig*)
- Mo 11.11. 16.15 Uhr Martinstag in Ostritz mit katholischer Gemeinde
- So 17.11. 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Wittgendorf (*Hannemann*)
- Mi 20.11. 10.00 Uhr Regionalgottesdienst zum Buß- und Bettag in Hirschfelde mit Kindergottesdienst (*Wappler*)
- So 24.11. 08.30 Uhr Ewigkeitssonntags-Gottesdienst in Wittgendorf (*Bergs*)
- So 24.11. 10.00 Uhr Ewigkeitssonntags-Gottesdienst mit KiGo in Oberseifersdorf (*Wappler*)
- Sa 30.11. 19.00 Uhr Einstimmen in den Advent mit der Kindergartenband in Dittelsdorf (*Beckert/Wappler*)
- So 01.12. 10.00 Uhr Regionaler Familiengottesdienst in Ostritz mit Posaunenchor (*Wappler/Hirsch*)
- So 08.12. 08.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Oberseifersdorf (*Herbig*)

Erreichbarkeit: Pfarramt Dittelsdorf, Tel. 035843 25755, Fax 25705
E-Mail pfarramt_dittelsdorf@t-online.de

Öffnungszeiten Di. 9–11 Uhr + 15–17 Uhr

Pfarramtsleiter Pfarrer Wappler

Telefon 03583 6963190, E-Mail Martin.Wappler@evlks.de

Weitere Veranstaltungen und Informationen siehe: www.siebenkirchen.de.

zu Weihnachten – so Gott will – feiern. Unserem Erlöser, dem König aller Könige, der allein Unsterblichkeit hat, dem sei Ehre ...! (1. Tim 6,15 f.)

Wir laden Sie herzlich zum Gemeindeleben ein!

Ihr und Euer Pfr. Adam Balcar

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

17. November 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Kindergottesdienst und Kirchenkaffee in Mittelherwigsdorf
20. November 10.15 Uhr Gottesdienst mit Kirchenkaffee in Niederoderwitz
24. November 14.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Verlesen der Verstorbenen in Mittelherwigsdorf
01. Dezember 10.15 Uhr Familiengottesdienst zum 1. Advent in Mittelherwigsdorf
08. Dezember 09.00 Uhr Gottesdienst in Mittelherwigsdorf

Weitere Veranstaltungen

Am Samstag vor dem 2. Advent kleidet sich der Kirchhof in weihnachtliche Farben, winterliche Gerüche und stimmungsvolle Adventstöne. Eingeladen wird zum **Kirchhof-Lichteln**, dem etwas anderen Weihnachtsmarkt. Ab 16 Uhr bis in die Abendstunden sind alle herzlich eingeladen. Näheres dazu finden Sie im Amtsblatt an einer besonderen Stelle.

Erreichbarkeit:

Pfarrer Balcar, Tel. 03583 586329

Pfarramt Mittelherwigsdorf: Tel.: 03583 511171, Fax: 03583 586328

Öffnungszeiten Büro: montags und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr und dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr

pfarramt@kirche-oderwitz-mittelherwigsdorf.de

www.kirche-oderwitz-mittelherwigsdorf.de

Mittelherwigsdorf



„Denn ich bin überzeugt, dass dieser Zeit Leiden nicht ins Gewicht fallen gegenüber der Herrlichkeit, die an uns offenbart werden soll ... Die Schöpfung ist ja unterworfen der Vergänglichkeit ... doch auf Hoffnung; denn auch die Schöpfung wird frei werden von der Knechtschaft der Vergänglichkeit zu der herrlichen Freiheit ...“ Röm 8,18.20.21

Liebe Kirchengemeindemitglieder und Kirchengewandte,

das Kirchenjahr neigt sich seinem Ende zu und erinnert samt der ganzen Natur an die Vergänglichkeit unseres Lebens. Auch wir Menschen sind Geschöpfe, die die Ewigkeit nur von der kalten Ferne betrachten. Der Ewigkeitssonntag mit seinen Kerzen belebt in uns Demut und gibt neuen Mut mit Licht der Hoffnung, denn wir werden Kinder Gottes genannt, selbst wenn der Hauch der Natur aus der Haft der Vergänglichkeit hörbar wird. Das ewige Leben wird durch den vergänglichen Tod kurz verschleiert und in Gefangenschaft genommen. Der Tod hält kurz fest, nur nicht für immer.

Deshalb will ich diese tiefe Demut immer wieder ruhig annehmen, denn ich leugne nicht, dass wir Geschöpfe wie alle anderen Geschöpfe sind – natürlich, irdisch, vergänglich, von ihrem Schöpfer und Erlöser entfernt und abhängig. So will ich auch dieses Kirchenjahr bis zu seinem Ende bewusst durchleben und unseren Erlöser danach in seinem Advent erwarten und



Kirchhof-Lichteln in Mittelherwigsdorf

Der etwas andere Weihnachtsmarkt

**Am Samstag, dem 7. Dezember 2019,
ab 16.00 Uhr bis in die Abendstunden**

Vereine

Kräuterverein

Blutwurz (Tormentill)

Blutwurz lindert leichte Entzündungen in Mund und Rachen und hilft bei Durchfall



„Iss Durmentill (Tormentill) und Bibernell, dann stirbst nüt so schnell! Im Mittelalter schwörten Heilkundige auf die Blutwurz (Potentilla erecta). Neben der Birbernelle galt das Kraut als wirksames Mittel gegen die Pest. Ihren Namen verdankt die Pflanze wohl der Tatsache, dass sich die Wurzeln blutrot färben, wenn man sie anritzt. Das machten sich wiederum findige Gesellen zunutze: Sie verwendeten Auszüge aus den Wurzeln zum Färben und als Tinte. Heutzutage findet sich die Blutwurz in Kräuterschnäpsen.

Wie sieht Blutwurz aus und wo kommt die Heilpflanze vor?

Die Blutwurz wird bis zu 30 Zentimeter hoch und besitzt einen knolligen Wurzelstock, der außen dunkelbraun und innen blutrot gefärbt ist. Die Pflanze treibt mehrere Stängel aus, an denen sich längliche, deutlich gezähnte Blätter befinden. Die gelben Blüten bestehen aus vier Kronblättern und 15 bis 20 Staubblättern. Die Frucht ist klein und sieht nussartig aus. Die Blutwurz gehört zu den Rosengewächsen (Rosaceae) und blüht von Juni bis August. Sie ist in Mittel- und Nordeuropa sowie Westasien beheimatet und kommt an sonnigen Plätzen auf Wiesen und in lichten Wäldern vor.

Welche Pflanzenteile und Inhaltsstoffe werden verwendet?

Die wirksamen Inhaltsstoffe stecken im Wurzelstock. Dieser enthält zu 15 bis 20 Prozent Gerbstoffe vom Catechintyp. Des Weiteren kommen Flavonoide vor.

Was bewirken die Inhaltsstoffe? Wogegen hilft Blutwurz?

Die in der Wurzel enthaltenen Gerbstoffe wirken auf Haut und Schleimhaut adstringierend, also zusammenziehend. Dabei verändern diese Substanzen die Struktur von Eiweißen, wodurch sich die oberen Haut- und/oder Schleimhautschichten verfestigen. Die Folge: Kleine Wunden werden abgedichtet, was den blutstillenden Effekt erklärt. Außerdem können Bakterien schlechter in Haut oder Schleimhaut eindringen, was sich beispielsweise bei Reisedurchfall positiv auswirkt. Darüber hinaus leitet die Haut Signale von Nerven schwächer weiter, was zum Beispiel Juckreiz mindert. Die Blutwurz dient daher einerseits als Gurgel- und Spülmittel bei leichten Entzündungen im Mund- und Rachenraum. Andererseits kann sie als mildes pflanzliches Mittel Durchfall, der durch Viren oder Bakterien verursacht wurde, lindern.

Wichtige Hinweise:

Manche Menschen reagieren auf Gerbstoffe mit Magenbeschwerden wie Übelkeit. Wer die Substanzen nicht verträgt, sollte auf Blutwurz als Heilmittel verzichten. Gerbstoffe können die Aufnahme von Arzneimitteln aus dem Darm abschwächen, da sie die Darmschleimhaut durch ihren zusammenziehenden Effekt abdichten. Deshalb nicht zeitgleich mit anderen Medikamenten einnehmen! **Tip:** Lassen Sie sich zu Dosierung und Anwendung in der Apotheke beraten.

Katrin Gramann, Kräuterverein Salvia

Rassekaninchen-Züchterverein e.V. Mittelherwigsdorf S218

Hallo Kaninchenfreunde,

ob alt oder jung, der Rassekaninchen-Züchterverein e.V. Mittelherwigsdorf S218 lädt ins Vereinshaus Mittelherwigsdorf, Straße der Pioniere 39a, zur Lokalschau 2019 ein.



Sonnabend, den 23.11.2019 von 9.00 bis 17.00 Uhr
Sonntag, den 24.11.2019 von 9.00 bis 16.00 Uhr

In der Tombola verlosen wir Kaninchen und andere attraktive Preise. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Möglich ist auch der günstige Kauf von Tieren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! *Es lädt ein der Vorstand*

Heimatverein Eckartsberg e. V.

**Katzenausstellung wird bis
zum Adventsnachmittag
verlängert**



Die Fotoausstellung über die Eckartsberger Dorfkatten wird gern von unseren Gästen besucht. Natürlich fehlen auch die 4- und 5-jährigen Eckartsberger Kindergartenkinder nicht. Ihre Bilder schmücken im Vorsaal eine ganze Bilderwand und ist gleich ein Anziehungspunkt, wenn man die Treppe hinaufkommt. Das bewog uns Vereinsmitglieder, die Ausstellung auch unseren Adventsgästen am 08.12. noch zu zeigen.



Dann ist das Museum und der ganze Hof weihnachtlich geschmückt. Bis zum Abend ist für gemütliche Stunden gesorgt.

Heimatverein Eckartsberg e.V.

Offene Liste Mittelherwigsdorf Herzliche Einladung

Wir laden – wie jeden Mittwoch vor der Gemeinderatssitzung – zum ungezwungenen Austausch und Gespräch über die anstehende Gemeinderatssitzung sowie die Zukunft unserer Gemeinde. Alle interessierten Einwohner der Gesamtgemeinde Mittelherwigsdorf sind gern gesehen.

Bitte bringen Sie Ihre Ideen und Gedanken mit:

Nächstes Treffen: **Mittwoch, 20. November, um 19.00 Uhr** im „Gütchen, Mittelherwigsdorf“.

Wir freuen uns auf Sie und Dich! *Für die OLM: Martin Bühler*

SG Rotation Oberseifersdorf



Einkaufen für den Sport

Die SG Rotation Oberseifersdorf beteiligt sich an der Rewe-Aktion „Scheine für Vereine“. Dabei kann jeder mitmachen und so helfen, ihr die künftige Ausstattung zu finanzieren.

Ob auf oder neben dem Platz, ob Kleidung oder Geräte: Bei der SG Rotation Oberseifersdorf muss immer wieder mal etwas Neues angeschafft werden. Doch das kostet Geld, was sie entweder über Mitgliedsbeiträge oder Spenden finanzieren muss.

Nun allerdings hat der Verein die Chance, Ausstattung kostenlos zu erhalten. Möglich macht das die Rewe-Aktion „Scheine für Vereine“, an der sich die SG beteiligt. Wer bis zum 15. Dezember die Zittauer Filiale oder den Liefer-, Abhol- oder Paketservice nutzt, erhält pro 15,- Euro Wert je einen Vereinschein. „So kann jeder dem Verein mit seinem Einkauf etwas Gutes tun“, sagt der Vorsitzende Bernd Neumann.

Zum Einlösen nutzen die Unterstützer die App „Rewe Scheine für Vereine“ oder Internetseite www.rewe.de/scheinefürvereine, wo die Scheine nur noch der SG zugeordnet werden müssen. Die Oberseifersdorfer haben zudem in ihrem Domizil am Hinteren Weg 6 eine Box zum Einwerfen aufgestellt.

Rewe hat über 80 Prämien im Angebot. Diese reichen von einem Satz neuer Bälle über Laufbänder, Tischkicker und Mannschaftstrikots bis hin zu Kaffeemaschinen, Basketballanlagen und einem Grill für gemeinsame Feiern im Gesamtwert von neun Millionen Euro. Beteiligen können sich rund 92.000 Vereine bundesweit.

SV 90 Traktor Mittelherwigsdorf

Treff ehemaliger Fußballer der SG Rotation Oberseifersdorf

Am **Freitag, dem 6. Dezember 2019** findet im Vereinshaus am Sportplatz in Oberseifersdorf wieder das jährliche Treffen der ehemaligen Fußballer der SG Rotation Oberseifersdorf statt. Ab 19.00 Uhr sollen in geselliger Runde „gute alte Fußballer-Zeiten“ wieder aufleben, für das leibliche Wohl ist in bewährter Form gesorgt.

Vom Maientanz, über den Tanz in den Sommer, dem Sommerentanz, dem Septembertanz und kürzlich der Herbsttanz sind diese Nachmittage wichtige Eckpunkte im Kalender der Teilnehmenden.

Zwei Höhepunkte sollen hervorgehoben werden. Zum einen die Tombola im September. Frau Gisela Brauer vom Vorstand ist es gelungen, viele Firmen und Geschäfte einzubinden. Diese stellten für die Tombola Gutscheine zur Verfügung. Die Gewinner hatten ihre Freude und die Spender einen Werbeeffekte. Also für beide Seiten eine Win-Win-Situation.



Hier spricht die Volkssolidarität



Mit Ausnahme des Artikel zur Schillerlinde in Mittelherwigsdorf vom Juli dieses Jahres ist ein halbes Jahr aktiver, abwechslungsreicher und interessanter Vereinsarbeit der Volkssolidarität in unserem Ort vergangen. Somit finde ich, wird es Zeit zu informieren und einen Ausblick auf die nächsten Veranstaltungen zu werfen. Kontinuität prägte die Arbeit des Vorstandes. Der Jahresplan wurde systematisch umgesetzt.

Tanzveranstaltungen im Sportlerheim Oderwitz

Wie bekannt finden unsere monatlichen Tanzveranstaltungen im Sportlerheim in Oderwitz statt. Das wird mindesten bis Ostern kommenden Jahres so bleiben.

An fünf Nachmittagen konnten die Senioreninnen, Senioren und die vielen Gäste wieder das Tanzbein schwingen. Bei uns gibt es kein Zögern. Mit der ersten Musik wird bis zum Schluss durchweg getanzt, ist das Parkett gut genutzt. Das Kaffeegedeck, das Abendbrot und natürlich die Versorgung mit Getränken sorgen für abwechslungsreiche und unterhaltsame Stunden. Denn im Mittelpunkt stehen die Kontakte und das Gespräch der Anwesenden.

Der zweite Höhepunkt war wiederum der Besuch der Kinder der Kindertagesstätte „Märchenland“. Obwohl Ferien waren und manches Kind nicht dabei sein konnte, wurde ein unterhaltsames Programm dargeboten. Besonders gefielen die mundartlichen Beiträge und die Bezüge zu den Besonderheiten von Omas und Opas für die Enkel.





Beim Oberlausitzlied sang dann fast der ganze Saal. Insbesondere möchten wir uns auch bei den begleitenden Erzieherinnen bedanken. Von alleine entsteht so ein Programm nicht. Die dankbaren Zuschauer ließen es sich nicht

nehmen, dem Kindergarten mit einer kleinen Spende zu danken. Die 200 Euro werden sicher gebraucht und sind bei unser aller Nachwuchs gut angelegt. Uns wurde versprochen, über die Verwendung des Geldes informiert zu werden.

Ausflüge im Sommer 2019

Zu den ständigen Angeboten unseres Vereins gehören regelmäßige Ausflüge und Besuche von Veranstaltungen.



Schiffahrt auf der Elbe im Mai

Diesmal meinte es der Wettergott nicht gut. Nach der Fahrt in Richtung Pirna und dem Mittagessen regnete es kontinuierlich. So wurde kurzfristig umdisponiert. Statt eines Besuches der Festung Königstein mit der normalerweise wundervollen Aussicht, wurde die Fahrt in Richtung Berggießhübel fortgesetzt.

Die Begehung des Besucherbergwerkes „Marie Louise Stolln“ erfolgte durch einen 400 Meter langen Stollen bis zur Abbaueitung. Die Teilnehmer erfuhren viel Interessantes über die regionale Geschichte des Bergbaus in besonderer Atmosphäre. Das Abendessen wurde dann auf der Rückfahrt in Steinigtwolmsdorf in „Lehmans Gaststätte“ eingenommen.



Ausfahrt in die Sächsisch-Böhmische Schweiz im August

Die Nachmittagsfahrt führte zuerst zum Kaffeetrinken in die Ausflugs-gaststätte auf dem Unger bei Neustadt. Viele Teilnehmer erstiegen den Aussichtsturm und genossen den weiten Blick.



Die Fahrt durch die Böhmisches Schweiz mit den engen Straßen, Schluchten und den Felsgebilden war dann ein besonderes Erlebnis. Das Ziel war eine Gaststätte in Daubitz mit tollen Holzfiguren. Das Abendessen nach Karte und mit toller Bedienung schmeckte. Bis nach Hause war es nicht mehr weit. Also, es war rundum eine gelungene Erlebnisreise.

Halbtagesfahrt auf den Corneboh, nach Cunewalde und auf den Mönchswalder Berg

Die Fahrt durch die schöne Landschaft der Oberlausitz wurde durch Informationen über die geschichtliche Entwicklung der Region bereichert. In der neugestalteten Ausflugs-gaststätte auf dem Czornehoh stärkten sich alle mit Kaffee und Kuchen.



Wer den Aussichtsturm bestieg, konnte Bautzen und die Kraftwerke im Norden sehen. Dann ging es nach Cunewalde. Hier standen zunächst die nachgebauten Umgebendhäuser im toll gepflegten Miniaturenpark im Mittelpunkt. Es gab eine Führung in zwei Gruppen.



den Kartoffelsalat und die Kräuterbutter alles besorgt werden. Besonderer Dank gilt Frau Adelheid Appelt für die Bereitung des Kartoffelsalates und Herrn Egon Häntsch für das Grillen der Bratwurst. Für die Bedienung waren dann die Frauen des Vorstandes und für die Getränke unser Vorsitzender zuständig.

Modenschau mit Mosemo im September

Wie jedes Jahr im September fand die zweite Modenschau mit Mosemo statt. Diesmal wieder im Vereinshaus, da ja im Gütchen noch gearbeitet wird. Vielen Dank an die Models, die die Modenschau ja erst ermöglichen. Wie immer war die Veranstaltung sehr gut besucht und bei Kaffee und Kuchen kostenlos.



Im Anschluss die Besichtigung der größten Dorfkirche Deutschlands. Auch hier gab es eine Führung. Zum Abschluss wurde das Abendessen beim Grillfest im Pumphut auf dem Mönchswalder Berg eingenommen. Die Teilnehmer waren ohne Ausnahme mit dieser Ausfahrt bei schönstem Wetter zufrieden.



Traditionelles Grillfest im Juli

Das Grillfest im Vereinshaus Mittelherwigsdorf steht bei vielen Seniorinnen und Senioren sowie Gästen im Kalender. Ist es doch eine schöne Abwechslung im Sommer.

Die Mitglieder des Vorstandes kümmern sich um alles. Schließlich muss von der Bratwurst über die Getränke bis zu den Zutaten für



Unsere nächsten Veranstaltungen

- 13.11.2019 14.00 Uhr **Schlachtfest und Tanz** im Sportlerheim Oderwitz mit der Disco Hannas
- 04.12.2019 **Halbtagesfahrt zum Lichteln** in den Kyffhäuser, Großharthau
- 11.12.2019 **Weihnachtstanz mit umfangreichem kulturellem Beitrag** durch Katrin Diener

Ralf-Peter Schulz



Weihnachtsmarkt in Oberseifersdorf



Es ist Mitte Oktober und für die Mitglieder des Jugendverein Oberseifersdorf, der Freiwilligen Feuerwehr Oberseifersdorf und für die Freunde des Jugendvereins steht das Thema Weihnachten die nächsten Wochen an vorderster Stelle, denn jedes Jahr um diese Zeit beginnen die ersten Vorbereitungen für unseren Oberseifersdorfer Weihnachtsmarkt. Und das in diesem Jahr nun schon zum 10. Mal. Ja, Sie haben richtig gelesen. Alljährlich am 1. Advent öffnet unser Weihnachtsmarkt auf dem ehemaligen Schulhof des Ortes sein Tor. Dass der Markt ein Erfolg wird, dafür wird nun schon überall fleißig gewerkelt, gebaut, neue Basteleien ausprobiert, die vielen notwendigen Helfer angesprochen, Aufgaben auf- und eingeteilt und und und ...

Unsere Besucher erwartet neben Glühweinständen auch Kaffee und Stollen, eine Milchbar mit leckeren Getränken von Lumumba über Schneegestöber bis zu heißem Kakao für die Kinder, Bratwurst, unsere „Weihnachtskarbonat!“, Suppe aus der Gulaschkanone und süße verführerische Waffeln.

Zwischendurch kann in der gut beheizten Bastelstube mit den Kindern gebastelt werden, draußen am Holzstand kann handwerkliches Geschick gezeigt werden, Groß und Klein

kann an der Ballwurfwand seine Treffsicherheit ausprobieren, und wer dann noch ein paar Euros übrig hat, kann noch eine frisch geräucherte Forelle, Honig, Weihnachtsschinken, ein Paar gestrickte Handschuhe oder eine Kerze für die Adventszeit erstehen.

Die Kinder erwartet dann unter einem schön geschmückten Weihnachtsbaum gegen 16 Uhr der Weihnachtsmann. Womit wird er wohl dieses Jahr eintreffen? Als vor einigen Jahren der Weihnachtsmann mit einer roten Schwalbe auf dem Weihnachtsmarkt ankam, war die Aufregung groß, denn – damals noch Klein Lucas hatte festgestellt, dass es ja Papas Schwalbe war. Ob der Weihnachtsmann die einfach so genommen hatte? Ja solche und andere kleine Anekdoten ereigneten sich in den vergangenen 10 Jahren viele.

Alles wird musikalisch durch unsere Bläser live mit schöner weihnachtlicher Musik und weihnachtlichen Weisen umrahmt. Sollte jetzt Lust und Neugier auf einen Bummel zu unserem kleinen aber feinen Weihnachtsmarkt in Oberseifersdorf geweckt worden sein, wir laden alle aus nah und fern herzlichst am 1. Advent von 14.00 bis 18.00 Uhr zum 10. Oberseifersdorfer Weihnachtsmarkt ein.

Gudrun Riese

10. Oberseifersdorfer

Weihnachtsmarkt

-Schulhof- ehem. Grundschule

1. Advent, den 01.12.19 / 14 Uhr

ab 15:00 Uhr: Musikalische Umrahmung

ab 16:30 Uhr: Weihnachtsmann

...und weitere Überraschungen

mit



"Lumumba-Bar"

Furr'n Magen:

-Glühwein, Feldküche, Karbonat!,
Bratwurst, geräucherte Forellen,
Waffeln, Kaffee & Kuchen

Furr de Kinder:

-Ritterburg, Barakenbasteln,
Schiefer- & Holzarbeiten

Furr de Geschenke:

-Weihnachtsdeko, Gestricktes, Honig,
Kerzen, Gestecke, Schinken, Wurst, Wild



„Im Wirtshaus Zum Schanzbergtal sind die Verbrecher heut in Überzahl“

Der heilige Gral zum Schanzbergtal, dieser wurde vor langer Zeit bei einer geheimnisvollen Zeremonie der Templer im Schanzbergtal an einem geheimen Ort versteckt. Einige Templer blieben im Schanzbergtal um den heiligen Gral zu bewachen. Über Generationen hinweg wurde das Geheimnis um den Gral bewahrt bis zum heutigen Tag ... Als jedoch die alte Eiche an der Schule gefällt werden musste, trat ein sonderbares Relikt aus vergangenen Zeiten zu Tage, dessen Fund ein ganzes Dorf in Aufruhr versetzte. Wer nun neugierig darauf geworden ist, was es mit dem Fund auf sich hat, was das Wirtshaus dabei für eine Rolle spielt, der hat zu unseren Veranstaltungen am 15.11. (Seniorenfasching) sowie am 16.11.2019 die Möglichkeit, dem Geheimnis des heiligen Grals auf den Grund zu gehen. Beide Veranstaltungen finden wie gewohnt im Container des Jugendvereines Oberseifersdorf statt. Karten für die Veranstaltung am Samstag gibt es noch an der Abendkasse. Wir freuen uns auf unsere Gäste, in diesem Sinne

Seierschdorf Seierschdorf – RA-RA-RA



24. Containerfasching

"Im Wirtshaus zum Schanzbergtal sind die Verbrecher heut in Überzahl"

...hier spricht **Edgar Wallace**

Sa.: 16.11.19 ab 19.30 Uhr

Freitag: 15.11.19 "Seniorenfasching"

JKVO.ORG Eintritt: 5,00€

Präsentiert vom: Jugendverein & Faschingsclub Oberseifersdorf



**kulturfabrik
meda**

FILMHERBST AUF DEM LANDE · www.kulturfabrik-meda.de

Hainewalder Straße 35 (Nähe Bahnhof), 02763 Mittelherwigsdorf, Telefon 03583 5090003

Samstag, 16.11., 20.00 Uhr

LEBERKÄSJUNKIE

D 19, R: Ed Herzog, FSK: 12, 96 min.

Schluss mit Leberkäs. Polizist Franz Eberhofer ist auf Diät gesetzt. Ab jetzt gibt's nur noch gesundes Essen von der Oma. Zu den Leberkäsentzugserscheinungen gesellen sich brutalster Schlafmangel und stinkende Windeln, weil Halb-Ex-Freundin Susi den Franz verpflichtet hat, auf den gemeinsamen Sohn Paul aufzupassen. Wie immer ist die Idylle von Niederkaltenkirchen durch allerhand Kriminalität getrübt: Brandstiftung, Mord und Bau-Intrigen. Selbstverständlich eilt Kumpel und selbsternannter Privatdetektiv Rudi Birkenberger zu Hilfe, um ungefragt bei Ernährung, Erziehung und Ermittlung zu beraten.

Samstag, 23.11., 20.00 Uhr

PHOTOGRAPH – EIN BILD VERÄNDERT IHR LEBEN FÜR IMMER

D/Ind/USA 19, R: Ritesh Batra, FSK: o.A., 109 min

Rafi, ein armer Straßenfotograf in Mumbai, wird ständig von seiner Großmutter gedrängt, doch endlich eine Frau zum Heiraten zu finden. Zur Beruhigung schickt Rafi ihr das Foto einer jungen Frau, das er auf der Speicherkarte seiner Kamera findet, worauf sie ihm mitteilt, dass sie seine Zukünftige kennenlernen will. Rafi bleiben nur wenige Tage, um das Mädchen zu finden. Miloni ist Vorzeigestudentin aus der aufstrebenden Mittelklasse. Als sich die Wege der beiden kreuzen, entwickelt sich eine eigentlich unmögliche Liebesgeschichte. Eine sensible Reise mitten hinein in Indiens Klassengesellschaft.

Sonntag, 24.11., 20.00 Uhr

YOGA – DIE KRAFT DES LEBENS

F 19, R: Stéphane Haskell, FSK: o.A., 90 min

Mit 40 Jahren wird der Fotoreporter Stéphane Haskell von einer Krankheit heimgesucht, in deren Folge er vom Rücken abwärts gelähmt ist. Während ihm die konservative Medizin eine lebenslange Behinderung prophezeit, eröffnet ihm Yoga einen Weg zur Heilung. Daraufhin reist er um die Welt, um andere Menschen zu treffen, denen es ähnlich erging. Eine berührende Reise, die vom Todestrakt in San Francisco in den größten afrikanischen Slum, zu Massai-Kriegern und einem Treffen mit dem großen Hindu-Meister B. K. S. Iyengar führt, der es mit Hilfe von Yoga schafft, alle Hindernisse zu überwinden.

Samstag, 30.11., 20.00 Uhr

DER GLANZ DER UNSICHTBAREN

F 18, R: Louis-Julien Petit, FSK: 6, 102 min

Lady Di, Edith Piaf, Salma Hayek, Brigitte Macron: Die meisten der Besucherinnen des Tageszentrums für wohnungslose Frauen L'Envol nennen sich nach prominenten Vorbildern. Doch das L'Envol steht vor der Schließung – nicht effektiv genug, hat die Stadtverwaltung beschieden. Drei Monate bleiben den Sozialar-

beiterinnen, um ihren Schützlingen wieder auf die Beine zu helfen. Und die ziehen kräftig mit. Betreuerinnen und Betreute entwickeln mit ungeahntem Schwung ganz eigene Wege und Methoden zur Reintegration. Tricks, Schwindeleien, alte und neue Freunde: Von jetzt an sind alle Mittel erlaubt ...

Samstag, 07.12., 20.00 Uhr

DEUTSCHSTUNDE

D 18, R: Christian Schwochow, FSK: 12, 125 min

Deutschland, kurz nach dem Zweiten Weltkrieg. Der Jugendliche Siggie Jepsen muss in einer Strafanstalt einen Aufsatz zum Thema „Die Freuden der Pflicht“ schreiben. Er findet keinen Anfang, das Blatt bleibt leer. Als er die Aufgabe am nächsten Tag nachholen muss, diesmal zur Strafe in einer Zelle, schreibt er wie besessen seine Erinnerungen auf. Erinnerungen an seinen Vater Jens Ole Jepsen, der als Polizist zu den Autoritäten in einem kleinen norddeutschen Dorf zählte und den Pflichten seines Amtes rückhaltlos ergeben war. Während des Zweiten Weltkriegs muss er seinem Jugendfreund, dem expressionistischen Künstler Max Ludwig Nansen, ein Malverbot überbringen, dass die Nationalsozialisten gegen ihn verhängt haben. Er überwacht es penibel, und Siggie, elf Jahre alt, soll ihm helfen. Doch Nansen widersetzt sich – und baut ebenfalls auf die Hilfe von Siggie, der für ihn wie ein Sohn ist. Der Konflikt zwischen den beiden Männern spitzt sich immer weiter zu – und Siggie steht zwischen ihnen. Anpassung oder Widerstand? Diese Frage wird für Siggie entscheidend ...

Aufwühlende Neuverfilmung von Siegfried Lenz' gleichnamigem Roman.

Samstag, 14.12., 20.00 Uhr Kulturfabrik Meda

NUREJEW – THE WHITE CROW

GB/F 19, R: Ralph Fiennes, FSK: 6, 122 min

Paris in den 1960er Jahren: Der Kalte Krieg befindet sich auf seinem Höhepunkt und die Sowjetunion schickt ihre beste Tanzkompanie in den Westen, um ihre künstlerische Stärke zu demonstrieren. Das Leningrader Kirow-Ballett begeistert die Pariser Zuschauer, aber ein Mann sorgt für die Sensation: der virtuose junge Tänzer Rudolf Nurejew (eindrucksvoll - der ukrainische Weltklasse-Balletttänzer Oleg Ivenko). Attraktiv, rebellisch und neugierig, lässt er sich vom kulturellen Leben der Stadt mitreißen. Begleitet von der schönen Chanson Clara Saint streift er durch die Museen und Jazz-Clubs der Stadt, sehr zum Missfallen der KGB-Spione, die ihm folgen. Doch Nurejew genießt den Geschmack der Freiheit und beschließt, in Frankreich politisches Asyl zu beantragen. Ein höchst riskantes Katz- und Mausspiel mit dem sowjetischen Geheimdienst beginnt.

Herzlich willkommen!



Jederzeit
farbige Blätter

Gustav Winter
Drucken für Gott und die Welt.

Gewerestr. 2, Herrnhut
Telefon 035873 418-0
post@gustavwinter.de



Konzert mit dem
Sächsischen Saxophonorchester
 unter musikalischer Leitung von Ragnar Schnitzler

17. November 2019, 17.00 Uhr
TRAUMPALAST Mittelherwigsdorf,
Wiesenweg 18

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten
www.saxophon-sachsen.de

Michael Wachler
 Musikalische Leitung

es musizieren:
 Chornett § Bläservereinigung
 Mittelseiferswitz

WEIHNACHTSKONZERT

Sonntag 01.12.19 **17** UHR



Eintritt frei - um eine Spende wird gebeten

Wiesenweg 18, 02763 Mittelherwigsdorf
 Traumpalast Mittelherwigsdorf

Große Eröffnung
 mit offener Praxis
am 15.11.
 Praxisbetrieb
 ab 18.11.



Ihre Gesundheit in unseren Händen...



PHYSIOTHERAPIE
Pätzold

- Manuelle Therapie, Krankengymnastik
- Krankengymnastik ZNS nach Bobath
- Manuelle Therapie bei Säuglingen/ Kleinkindern
- Schlingentisch, Elektrotherapie, Ultraschall
- Kinesio, Tape
- Fußreflexzonenmassage, Massage

Zulassung für alle Kassen und Privat

Martin Pätzold
 Schenkstraße 15, 02763 Mittelherwigsdorf
Telefon: 03583 / 79 711 55
info.physiotherapie.paetzold@t-online.de

Dein Zittau.

Dein SEAT Partner Horst Büchner.

**Ab 07.12. in der
Löbauer Straße 2a
in Zittau-Eckartsberg.**

**Komm zur Neueröffnung am
07.12.2019 ab 10 Uhr, entdecke
tolle Angebote und hab Spaß
auf unserem Weihnachtsmarkt.**



Horst Büchner Automobile GmbH

Löbauer Straße 2a, 02763 Zittau-Eckartsberg

www.autohausgoerlitz.seat.de



Hauptstr. 89 · 02763 Oberseifersdorf
0 35 83 - 79 02 00
Für Sie geöffnet: Mo 5:30 - 10:00 Uhr
 Di - Fr 5:30 - 17:00 Uhr
 Sa 5:30 - 11:00 Uhr

Unsere Filialen:
 ...in Zittau im Salzhaus Kolbes Brotladen
 ...in Zittau, Markt 2
KOLBE'S DRIVE-IN
 ...in Löbau, Äußere Zittauer Straße 52
 ...in Löbau, Altmarkt 6

Wir freuen uns auf Sie! www.landbaeckerei-kolbe.de



Ihr Partner am Bau

- Beton- und Maurerarbeiten
- Estrich- und Fliesenlegerarbeiten
- Trocken- und Innenausbau
- Werterhaltung und Reparaturen

Informieren Sie sich unter: www.ziesche-bau.de

Ziesche-Bau

Wilfried Ziesche Hinterer Weg 11 02763 Oberseifersdorf
 Tel.: 03583-795707 Fax: 03583-795711 Funk: 0175-4109194

Diakonie 
Löbau-Zittau ... in guten Händen

**Diakonie-Sozialstation
 Mittelherwigsdorf**



Diakonie-Sozialstation
 Mittelherwigsdorf
 Schenkstraße 15
 02763 Mittelherwigsdorf

Telefon 03583 5156803
 Telefax 03583 5156804
 E-Mail [sst.mhd@dwlz.de](mailto:ssst.mhd@dwlz.de)

**Häusliche
 Krankenpflege**



www.dwlz.de



**ELEKTRO-
 Schäfer**



Elektroinstallation Eckehard Schäfer
 Geschwister-Scholl-Straße 33 · 02763 Eckartsberg
 Telefon (0 35 83) 79 44 88 · Handy 01 71 - 8 31 64 35
 Telefax (0 35 83) 79 44 77 · E-Mail ekke33@t-online.de



Zum Weihnachtsfest
 Regional ist uns wichtig.

Engemanns
 Fleischerei

Frische Gänse, Enten vom Garten-
 bau Dienel aus Berthelsdorf
 Frische Kaninchen aus Zittau
 und Umgebung
 Bestes Rind- und Schweinefleisch
 von den Höfen der Region
 Wild aus den
 heimischen Wäldern

Geschenktipp
 Verschenken Sie ein schönes Erlebnis
 Eintrittskarten zum „Bransch“ &
 Schlachtfest & Ritterschmaus

Bestellen Sie bitte bis
30.11.2019 vor.

Hauptsitz
 Hirschfelde / Rosenthal
 Neißtalweg 5
 02788 Hirschfelde
 Tel. 035843 / 25438

Filiale Zittau / Norma
 Görlitzer Straße 29
 02763 Zittau
 Tel. 03583 / 797929

Filiale Zittau / Lidl
 Kantstraße 31
 02763 Zittau
 Tel. 03583 / 514739

R Dachinstandsetzung
Ralf Ammon

02763 Oberseifersdorf
 Hauptstraße 126
 Telefon (03583) 706173 · Fax 51 1680
 Funk 0170/6785151



HBG
 Leutersdorf

Wasser Wärme
 Licht

Hauptstr. 37, 02739 Kottmar
 OT Neueibau
 (0 35 86) 33 03-0
info@hbg-leutersdorf.de
www.hbg-leutersdorf.de

Ihr neues Wunschbad

- in 14 Tagen ohne Stress
- komplett mit Fliesen
- zum Festpreis fertig

Elektro-Service

- Prüfung und Installation vom Verteiler bis zur Steckdose

Heizung - Sanitär

- moderne Heiztechnik
- Brunnen-Wasser-Installation

Ihr Kundendienst: **01 72 / 3 59 55 55**

ALLES AUS EINER HAND



Wir machen,
dass es fährt.

Kfz-Technik Rolle

Leipziger Str. 39 · 02763 Zittau
Telefon: 03583 / 7002 17

- **PKW- u. Transporterservice**
- **Glas- und Unfallreparatur**

www.rolle.go1a.de · kfz-technik@auto-rolle.de

Autoverwertung Rolle

Radgendorfer Ring 25 · 02763 Radgendorf
Telefon: 03583 / 701500

- **Abschleppdienst**
- **zertifizierte Autoentsorgung**

www.auto-rolle.de · info@auto-rolle.de

rolle zu
Rolle



Sprechstunde des Friedensrichters

Am **Dienstag, dem 26. November 2019**, findet die Sprechstunde von 17.00 bis 18.00 Uhr in der 1. Etage des Mittelherwigsdorfer Gemeindeamtes statt.

Die Postanschrift lautet:
Gemeinde Mittelherwigsdorf – Friedensrichter –
Am Gemeindeamt 7, 02763 Mittelherwigsdorf

Die eingegangene Post wird ungeöffnet an den Friedensrichter weitergeleitet. Per E-Mail erreichen Sie die Friedensrichter unter friedensrichter@mittelherwigsdorf.de



*Wir sind
Wegbegleiter
für eine
schwere Zeit!*



Unser Urnenhain - eine stilvoll gepflegte Parkanlage.
Ein Ort der Besinnung und Meditation.
Eine Stätte für Stille und Abschied.

 **Krematorium
Zittau**

Görlitzer Straße 55 b | 02763 Zittau | Telefon 03583 57 63 0 | www.urnenhain-zittau.de



Bestattungsinstitut „Friede“

U. Zimmermann GmbH
Görlitzer Straße 1, 02763 Zittau

Telefon 03583 510683
– Tag & Nacht –

365 Tage im Jahr und 24 Stunden
täglich für Sie erreichbar!

WIR STEHEN MIT UNSERER FACHKOMPETENZ FEST UND
VERLÄSSLICH IN SCHWEREN STUNDEN AN IHRER SEITE.

Bestattungsinstitut Fuchs

Inhaber: André Fuchs

02791 Oderwitz · Hauptstraße 171
02763 Zittau · Brückenstraße 1

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben
um Ihren Trauerfall

- *vertraulich*
- *preiswert*
- *zuverlässig*

Tag & Nacht:
☎ (03 58 42) 25 444



Bestattungsvorsorge
– heute schon an morgen
denken!

**Bestattungshaus
Abschied**

Inhaber Michael Mrochem

www.bestattungshaus-loebau.de

TAG & NACHT:
**☎ 03585/
4685 500**

02708 Löbau
Promenaden-
ring 6

Frau G. Werner
Niedercunnersdorf

☎ 03 58 75 / 603 78



SVEN RÄTZE

TRANSPORT- & CONTAINERDIENST
Hauptstraße 18 · 02794 Spitzkunnersdorf

Containerdienst 2m³
Lieferung von Sand, Mineralgemisch, Splitt,
Fertigbeton, Rindenmulch, Mineralboden

Verkauf von Rekord-Kohle zu Sommerpreisen
Pal. Rekord-Kohle für 229,- € (1000 kg)
Pal. Holzbriketts für 189,- € (960 kg)

REKORD

Tel.: 035842 25348 Mobil: 01725137566
Fax: 035842 25341 E-Mail: sven-raetze@web.de

4.000 € Zuschuss von der Pflegeversicherung - mehr Infos bei uns!



Kostenlose Vorführung

Jetzt in unseren Ausstellungsräumen in Bautzen.
Äußere Lauenstr. 19 Tel. 03591 599 499
02625 Bautzen info@bemobil.eu



Bewegung neu erleben

- » Treppensitzlifte
- » Wannellifte
- » Plattformlifte
- » Aufstehhilfen
- » Hebelifte
- » Seniorensessel
- » Rampen
- » Elektromobile

Sichern Sie sich unseren aktuellen **Produktkatalog!**

- ✓ kostenlose Beratung inkl. unverbindl. Angebot
- ✓ große Produktvielfalt
- ✓ 24-Stunden-Service

www.bemobil.eu



24 h-Telefon:
03583 791440

Ambulanter Pflegedienst
Häusliche Alten- und Krankenpflege
Medikamentengabe/Spritzen
Hilfe bei der Körperpflege
Betreuungs- und Entlastungsleistungen
Hauswirtschaftliche Versorgung uvm.

Seniorentagespflege
„Zur alten Schule Hörnitz“

Pflegeheim
„Haus Waldfrieden“ Oybin
und „Pflegeheim“ Hörnitz

Seniorenwohnanlage
„Zum Roschertal“
Betreutes Wohnen
Seniorenwohngemeinschaft

Senioren- und Behindertenfahrdienst

www.sozialstation-mittelherwigsdorf.de



... in guten Händen

Tagespflege »Herbstwege«



Tagespflege
»Herbstwege«

Siedlung 5
02763 Mittelherwigsdorf

Telefon 03583 511104
Telefax 03583 5156879
E-Mail atp@dwlz.de

Teilstationäre Pflege



www.dwlz.de



Berger Recycling Gruppe

Tel. 035875/ 6130 · Fax 035875/ 61323

- Altpapier- Eisen- und Buntmetallannahme
- Containerdienst

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Fr. 7:00-16:00 Uhr
Mi., Do. 7:00-18:00 Uhr
Sa. 9:00-11:00 Uhr



Hintere Dorfstr. 15a, 02708 Kottmar OT Obercunnersdorf

... und was können wir für Sie tun?



Krause

Meisterbetrieb
Heizung, Lüftung, Sanitär

02763 Mittelherwigsdorf
Hainewalder Str. 41 Tel./Fax (0 35 83) **70 79 59**
privat: Kleine Seite 41 Tel. (0 35 83) **70 67 47**

Heizungsbau · Solartechnik · Wärmepumpen
Wartung und Reparatur Ihrer Heizungsanlage
Sanitärinstallationen · Badmodernisierung
Abwasseranschlüsse · Gasinstallationen

Lager Räumung
alles muss raus ...

... ab 09. November 2019

**Oberlausitzer
Geschenketübel** 

Familie Michel
Wiesental 17
02794 Spitzkunnersdorf
Tel.: 035842 - 27 934

Öffnungszeiten

Mo	10 - 12 & 14 - 18 Uhr
Di	10 - 12 & 14 - 18 Uhr
Mi	10 - 12 & 14 - 18 Uhr
Do	10 - 12 & 14 - 18 Uhr
Fr	10 - 12 & 14 - 18 Uhr
Sa	10 - 16 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

michels-geschenketshop@t-online.de

HELLMUTH ENERGIE
... persönlich, fair und nah!

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG
Geschwister-Scholl-Str. 22b · 02794 Leutersdorf
Telefon: 03586/386147



HEIZÖL | HOLZPELLETS

Dein Partner

für steuerliche und betriebswirtschaftliche Beratung



Klaus Wöll Steuerberater

Uferweg 2 · 02779 Großschönau ☎ 035841 / 307-0 🌐 www.woell-intax.de

**Mehr Steuern zu kassieren als unbedingt notwendig,
ist legaler Raub.**

Calvin Coolidge (1872–1933), 30. Präsident der USA

Informationsveranstaltung

BWA – gelesen, gelacht, gelocht?

Oberlausitzer Auditorium

am 20. November 2019, ab 16.00 Uhr,
Brauhaus Faktorenhof Eibau

Jetzt unter Angabe der Personenzahl **anmelden:**
Fax: 035841 30716 · E-Mail: klaus.woell@woell-intax.de

IMPRESSUM

HERAUSGEBER: Gemeinde Mittelherwigsdorf
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Herr Markus Hallmann,
Bürgermeister
SATZ/DRUCK/ANZEIGEN Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH, Gewerbestraße 2, 02747 Herrnhut, Telefon: 035873 418-50, E-Mail: post@gustavwinter.de, Ansprechpartner: Albrecht Schmidt

Mit Namen gezeichnete Artikel müssen nicht mit der Meinung des Herausgebers und der Redaktion übereinstimmen. Für eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen sowie keine Rücksendegarantie gegeben. Redaktionelle Änderungen des Manuskriptes, insbesondere Kürzungen, behalten wir uns vor. Für den Inhalt der Anzeigen sind die inserierenden Firmen verantwortlich.

Ob große Bauwünsche

Ob kleine Bauwünsche

Wir sind Ihr Partner – wir beraten Sie gern und bauen für Sie!

Bauunternehmen Heidrich GmbH & Co. KG
Hartweg 2 · 02763 Oberseifersdorf
Tel.: (03583) 70 42 85 · Fax: (03583) 70 44 08
homepage: www.bauunternehmen-heidrich.de
e-mail: mail@bauunternehmen-heidrich.de

Steffen JAHN Lack • Karosserie • Service
Meisterbetrieb

- Kfz-Unfallinstandsetzung – alle Typen
- Fahrzeuglackierung PKW, LKW, Motorrad
- Inspektionsservice, TÜV, AU
- Reifen, Autoglas

Neusalzaer Straße 53c · 02763 Zittau

Telefon (03583) 51 73 27



Amtsblatt
DER GEMEINDE MITTELHERWIGSDORF
mit den Ortsteilen Eckartsberg, Mittelherwigsdorf, Oberseifersdorf, Radgendorf

Die Ausgabe
12/2019
erscheint am
11.12.2019
Anzeigenschluss:
02.12.2019